



Anfrage Nr. VI-F-08156

Status: öffentlich

Eingereicht von
Fraktion DIE LINKE

Betreff:
Kündigungen von Proberäumen auf dem Gelände der Stadtwerke in der Bornaischen Straße 120 und auf dem Agra-Gelände in Leipzig

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

26.06.2019

mündliche Beantwortung

In den ersten Monaten des Jahres 2019 wurden diverse Bandproberäume im Leipziger Süden, explizit auf dem Gelände der Stadtwerke in der Bornaischen Straße 120 und auf dem Agra-Gelände, gekündigt. Dies setzt die betroffenen Bands und Musiker*innen unter hohen Druck, da es einen akuten Mangel an nutzbaren und bezahlbaren geeigneten Räumen im Süden gibt.

Wir bitten den Oberbürgermeister um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Proberäume wurden auf dem Gelände der Stadtwerke und auf dem Gelände der Agra gekündigt? Wie viele Bands/ Musiker*innen sind nach Kenntnis der Stadtverwaltung betroffen?
2. Was sind jeweils die Gründe für die Kündigungen auf den beiden Geländen?
3. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung den durch die Kündigungen verschärften Proberaummangel im Leipziger Süden durch Räume in kommunalen Liegenschaften oder Liegenschaften der Eigenbetriebe und Beteiligungsunternehmen zu kompensieren?
4. Welche Kenntnis hat die Verwaltung über die geplante Nachnutzung der Immobilie in der Friederikenstraße 37, die ehemals in kommunalem Besitz war, 2014 an den Freistaat Sachsen veräußert wurde und bis Ende Juni 2020 an einen privaten Eigentümer vermietet ist?